

Gemeinde Mainhausen, Dienstag, 13. November 2018

Flüchtlinge überzeugen im Job – Arbeit ist die beste Integration

Bürgermeisterin von Mainhausen, Ruth Disser, gilt als engagierte Mitstreiterin des „Sozialen Netzwerks Mainhausen“. Ehrenamtliche Bürger/innen, Vereine und Kirchen setzen sich für Flüchtlinge und deren Integration in Mainhausen ein. So werden sprachliche und soziale Grundlagen für das Leben in der deutschen Gesellschaft gelegt.

Damit die Integration vollends gelingt, ist ein festes Arbeitsverhältnis das Ziel. Mit dem Personaldienstleistungsunternehmen ACTIEF Personalmanagement GmbH am Standort Aschaffenburg wird genau dies umgesetzt. Gebietsleiter Axel Weber begleitet das Projekt bei dem Personaldienstleister. „Nahezu 20 Flüchtlinge sind mit uns bereits ein festes und unbefristetes Arbeitsverhältnis eingegangen“, erläutert Weber. Diese meist jungen Menschen arbeiten in der Region und werden regelmäßig bereits nach wenigen Monaten vom Kundenunternehmen übernommen. Die bereits vorhandenen Deutschkenntnisse helfen dabei enorm.



Aktuell größter Abnehmer der regionalen Unternehmen ist die Firma BMZ Group aus Karlstein am Main. „Die Flüchtlinge arbeiten sich schnell bei uns ein“, so Geschäftsführer Sven Bauer. Die erfolgten Übernahmen seien nur konsequent, weil die jungen Männer engagiert und motiviert arbeiten. So könne Integration wirklich gelingen.

Die BMZ-Gruppe ist ein Global Player in der Produktion von Lithium-Ionen-Systemlösungen. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Deutschland und unterhält Produktionsstätten in China, Polen und den USA sowie Niederlassungen in Japan und Frankreich. Rund 3.000 Mitarbeiter arbeiten weltweit für die BMZ Gruppe, in Deutschland sind aktuell 900 Mitarbeiter tätig.

Bürgermeisterin Ruth Disser zeigt sich mehr als zufrieden: „Ich freue mich sehr darüber, da ich alle Flüchtlinge persönlich kenne. Der Einstieg in das Arbeitsleben ist ein ganz wichtiger Meilenstein im Integrationsprozess.“ Er

schaffe Selbstbewusstsein und ermögliche eine neue finanzielle Freiheit im Alltag, auch bei der Wohnungssuche.

ACTIEF Personalmanagement beschäftigt deutschlandweit mehr als 6.500 Menschen. Im Rhein-Main-Gebiet wurde in den letzten 12 Monaten mit mehr als 100 Flüchtlingen ein Arbeitsvertrag geschlossen – auch dank des Engagements der Aschaffenburger Geschäftsstelle in guter Partnerschaft mit ansässigen Unternehmen.